

Darf man da tatenlos zusehen?

Hungersnot und Seuchen fordern täglich Hunderte von Opfern in Uganda.

Das Deutsche Rote Kreuz startete ein Soforthilfeprogramm zur Bekämpfung von Schlafkrankheit, Cholera und Tollwut

(s. auch Stern-Heft 13 vom 20. März) sowie der Hungersnot.

Tragen Sie bitte durch Ihre Spende dazu bei, daß schon morgen die notwendigen Hilfssendungen fortgesetzt werden können!



Durch Ihre Spende
Hilfssendungen nach
Uganda! Konto
41 41 41, Kennwort
„Uganda-Hilfe“, bei
allen Banken und
Sparkassen in der
Bundesrepublik
Deutschland sowie
beim Postscheckamt
Köln.